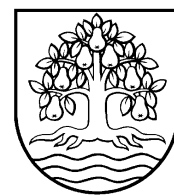


GEMEINDERÄTE BIRR / BIRRHARD



Mitteilungsblatt Nr. 15/2008

3. September 2008

Birr und Birrhard prüfen engere Zusammenarbeit

Die Gemeinderäte von Birr und Birrhard haben beschlossen, eine noch engere Zusammenarbeit der beiden Gemeinden zu prüfen, was allenfalls auch einen Zusammenschluss bedeuten kann. Im Juni nächsten Jahres wird deshalb den Gemeindeversammlungen ein Projektierungskredit unterbreitet, der es ermöglichen soll, in Arbeitsgruppen die Vor- und Nachteile im Detail aufzuzeigen. Die Nachbargemeinden Brunegg, Habsburg, Hausen, Lupfig, Mülligen und Scherz wurden über die Absichten informiert und gleichzeitig eingeladen, sich am Projekt zu beteiligen. Die Rückmeldungen werden bis zum 15. Dezember dieses Jahres erwartet.

Unabhängig davon werden Birr und Birrhard die Arbeiten im Hinblick auf einen möglichen Zusammenschluss aufnehmen. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden periodisch über den Stand des Projektes informiert und auch Gelegenheit erhalten, ihre Meinung und ihr Wissen in die Arbeiten einzubringen.

Als externer Projektleiter wurde Markus Leimbacher, Villigen und Brugg, und als Kommunikationsberater Ruedi Leder, Baden, beigezogen. Beide haben bereits - zum Teil gemeinsam - in verschiedenen erfolgreichen Zusammenschluss-Projekten Erfahrungen sammeln können.

Die Gemeinderäte von Birrhard und Birr sind überzeugt, mit ihrem Entschluss die Grundlage für eine gedeihliche Entwicklung geschaffen zu haben. Und dies in einem Zeitpunkt, in dem die Abklärungen, allenfalls gemeinsam mit Nachbargemeinden, ohne äusseren Druck in Angriff genommen werden können.

Gemeinderat Birrhard
Gemeinderat Birr